

Institut für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur

Information PV-001 (Stand 01.11.2017) - <http://www.lfl.bayern.de/iba/energie/>

Aktuelle Fördersätze für Photovoltaik-Anlagen ab November 2017 bis Januar 2018

(nach EEG 2017, Stand 22.12.2016)

Anzulegender Werte nach § 48 Abs.1,2 EEG 2017

	Datum der Inbetriebnahme	Degressionsätze	Anlagen auf Wohngebäuden, Lärmschutzwänden, Stallgebäuden & Gebäuden einer neu errichtet Hofstelle im Außenbereich in Ct/kWh			Anlagen im Außenbereich, Freiflächenanlagen in Ct/kWh	Alle Anlagen in Ct/kWh
			(ab...)	bis 10 kW _p	bis 40 kW _p		
EEG 2017	01.01.2017		12,70	12,36	11,09	8,91	Ermittlung durch Ausschreibung
	01.02.2017	0,00 %*	12,70	12,36	11,09	8,91	
	01.03.2017	0,00 %*	12,70	12,36	11,09	8,91	
	01.04.2017	0,00 %*	12,70	12,36	11,09	8,91	
	01.05.2017	-0,25 %*	12,67	12,33	11,06	8,89	
	01.06.2017	-0,25 %*	12,64	12,30	11,03	8,87	
	01.07.2017	-0,25 %*	12,60	12,27	11,01	8,84	
	01.08.2017	0,00 %*	12,60	12,27	11,01	8,84	
	01.09.2017	0,00 %*	12,60	12,27	11,01	8,84	
	01.10.2017	0,00 %*	12,60	12,27	11,01	8,84	
	01.11.2017	0,00 %*	12,60	12,27	11,01	8,84	
	01.12.2017	0,00 %*	12,60	12,27	11,01	8,84	
01.01.2018	0,00 %*	12,60	12,27	11,01	8,84		

* Anpassung aufgrund des Bruttozubaues zum 01.02.2017, 01.05.2017, 01.08.2017 und 01.11.2017 nach § 49 Abs. 1 Satz 2 EEG 2017

Berechnete Vergütungssätze je nach Anlagengröße

(für den Zeitraum Dezember 2017; Gebotstermin 01. November 2017)

Anlagengröße	Resultierende Vergütungssätze Gebäudeanlagen in Ct/kWh	Vergütungssätze Freiflächen in Ct/kWh	
		Marktprämienmodell	Feste Einspeisevergütung
0-10 kW _p	12,60	12,20	8,84
20 kW _p	12,44	12,04	8,84
30 kW _p	12,38	11,98	8,84
40 kW _p	12,35	11,95	8,84
50 kW _p	12,08	11,68	8,84
60 kW _p	11,91	11,51	8,84
70 kW _p	11,78	11,38	8,84
80 kW _p	11,68	11,28	8,84
90 kW _p	11,61	11,21	8,84
100 kW _p	11,55	11,15	8,84
200 kW _p	11,28	-	8,84
300 kW _p	11,19	-	8,84
400 kW _p	11,14	-	8,84
500 kW _p	11,12	-	8,84
600 kW _p	11,10	-	8,84
700 kW _p	11,09	-	8,84
750 kW _p	11,08	-	8,84

Anlagengröße		Resultierende Vergütungssätze Gebäudeanlagen in Ct/kWh	Vergütungssätze Freiflächen in Ct/kWh
> 750	kW _p	Ausschreibung*	Ausschreibung*
		Gesetzlicher Höchstwert:	8,84
		Bezuschlagtes Volumen / Eingereichtes Volumen:	222 MW / 754 MW
		Niedrigster Zuschlagswert:	nicht veröffentlicht
		Höchster Zuschlagswert:	nicht veröffentlicht
		Durchschnittlicher Zuschlagswert (mengengewichtet):	4,91

* Hinweis: PV-Anlagen auf Gebäuden sowie PV-Freiflächenanlagen ab 750 kW_p installierter Leistung müssen nach dem EEG 2017 an Ausschreibungen teilnehmen (§ 22 Abs. 3 EG 2017). Weitere Informationen dazu:
https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Sachgebiete/ElektrizitaetundGas/Unternehmen_Institutionen/Ausschreibungen/Solaranlagen/Ausschr_Solaranlagen_node.html (zuletzt aufgerufen am 24.11.2017)

Berechnung des Vergütungssatzes für Ihre PV-Anlage

Der Vergütungssatz wird anhand der anzulegenden Werte anteilig nach Größe der PV-Anlage berechnet. (Hier: mit Direktvermarktung nach Marktprämienmodell für den Zeitraum 01.12.2017 bis 31.12.2017)

- PV-Freiflächenanlagen bis 750 kW_p

$$\text{Vergütungssatz [Ct/kWh]} = 8,84 \text{ Ct/kWh}$$

- PV-Anlagen auf Gebäuden bis 10 kW_p

$$\text{Vergütungssatz [Ct/kWh]} = 12,60 \text{ Ct/kWh}$$

- PV-Anlagen auf Gebäuden bis 40 kW_p:

x = Leistung Ihrer PV-Anlage in kW_p

$$\text{Vergütungssatz [Ct/kWh]} = \frac{10 \text{ kW}_p}{x \text{ kW}_p} * 12,60 \text{ Ct/kWh} + \frac{x \text{ kW}_p - 10 \text{ kW}_p}{x \text{ kW}_p} * 12,27 \text{ Ct/kWh}$$

- PV-Anlagen auf Gebäuden von 40 kW_p bis 750 kW_p

x = Leistung Ihrer PV-Anlage in kW_p

$$\text{Vergütungssatz [Ct/kWh]} = \frac{10 \text{ kW}_p}{x \text{ kW}_p} * 12,60 \text{ Ct/kWh} + \frac{40 \text{ kW}_p - 10 \text{ kW}_p}{x \text{ kW}_p} * 12,27 \text{ Ct/kWh} + \frac{x \text{ kW}_p - 40 \text{ kW}_p}{x \text{ kW}_p} * 11,01 \text{ Ct/kWh}$$

Berechnungsbeispiel: Wohngebäude- PV-Anlage mit 70 kW_p installierter Leistung:

$$x = 70 \text{ kW}_p$$

$$\begin{aligned} \text{Vergütungssatz [Ct/kWh]} &= \frac{10 \text{ kW}_p}{70 \text{ kW}_p} * 12,60 \text{ Ct/kWh} + \frac{40 \text{ kW}_p - 10 \text{ kW}_p}{70 \text{ kW}_p} * 12,27 \text{ Ct/kWh} + \frac{70 \text{ kW}_p - 40 \text{ kW}_p}{70 \text{ kW}_p} * 11,01 \text{ Ct/kWh} \\ &= 11,78 \text{ Ct/kWh} \end{aligned}$$

Weitere Hinweise zur Vergütungsstruktur

PV-Anlagen auf Wohngebäuden oder Lärmschutzwänden werden je nach Größe der Anlage vergütet. Für Anlagen bis 10 Kilowatt Peak (kW_p) beträgt der anzulegende Wert 12,60 Ct/kWh, bis einschließlich einer installierten Leistung von 40 kW_p 12,27 Ct/kWh und bis einschließlich 750 kW_p 11,01 Ct/kWh. Anlagen auf Gebäuden, die im Außenbereich liegen oder Freiflächenanlagen erhalten bis 750 kW_p 8,84 Ct/kWh. Es ist möglich, dass Gebäude, die keine Wohngebäude sind und im Außenbereich liegen, die erhöhten anzulegenden Werte der Dachanlagen bekommen, wenn das Gebäude an einer neu errichteten Hofstelle eines land- oder forstwirtschaftlichen Betriebes erbaut wurde oder das Gebäude für die Stallhaltung von Tieren dient.

Eine feste Einspeisevergütung können nur Kleinanlagen bis einschließlich 100 kW_p erhalten. Größere Anlagen müssen in die Direktvermarktung. Die festen Einspeisevergütungen liegen abzüglich des Managementaufwands um 0,40 Ct/kWh niedriger als die anzulegenden Werte nach dem Marktprämienmodell.